



Antwort

zur Anfrage Nr. AF/0030/2022

Vorlage: AW/0037/2022		Datum: 21.10.2022	
Dezernat 4			
Verfasser:	65-Zentrales Gebäudemanagement	Az.: 65.10.10 We.	
Betreff:			
Antwort zur Anfrage FREIE WÄHLER Ratsfraktion:Reflektierende Folien hinter Heizungen in der Stadtverwaltung			
Gremienweg:			
17.11.2022	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		ohne BE abgesetzt geändert
	öffentlich		

Aktuell müssen alle Möglichkeiten überprüft werden um Energie zu sparen. Zum Beispiel im Sitzungssaal 220 gibt es keine reflektierenden Folien hinter den Heizungen. Durch solche Folien wird die abgestrahlte Heizwärme des Heizkörpers nicht durch die Außenwand nach außen abgegeben, sondern wieder zurück in den Raum reflektiert.

1. Wurde diese Möglichkeit des Energiesparens in allen städtischen Gebäuden überprüft?

Antwort:

Diese Überlegungen wurden bereits im Vorfeld in Betracht gezogen und nach entsprechender Prüfung nicht weiter verfolgt.

Zum einen steht der erforderliche Aufwand in keinem Verhältnis zum vermutlichen Erfolg. Zur Anbringung der Folien muss das Heizungswasser an der Anlage abgelassen werden, dann der jeweilige Heizkörper von der Wand demontiert und später wieder angebracht werden, das Heizungssystem wieder vollständig befüllt und entlüftet werden. Dies kann daher sinnvollerweise nur außerhalb der Heizperiode umgesetzt werden.

Zum anderen besteht in Bestandsgebäuden, immer das Risiko, dass durch das Aufbringen der Folien der Wärmedurchlasswiderstand der Außenwandkonstruktion negativ verändert wird. Das führt häufig dazu, dass sich im oberflächennahen Wandbereich hinter der Folie Kondensat bildet, welches in der Folge zu Bildung von gesundheitsschädlichen Schimmelpilzen führen kann.